

Anmeldeabschnitt

B

an Jugend-Sucht-Beratung

.....
Name, Vorname

.....
Geburtsdatum

.....
Anschritt (Straße, Haus-Nr., PLZ, Wohnort)

.....
Telefon/Handy

Weitere Informationen
sowie die nächstmöglichen
Termine erhalten
Sie von uns...

Wichtige Infos:

Der Kurs ist für Sie kostenlos.

Was dort besprochen wird bleibt unter uns
(Schweigepflicht).

Der Kurs umfasst insgesamt sechs Termine
á 2 Stunden und wird in Ihrer Freizeit
abgehalten.

Anmeldungen erfolgen schriftlich mit dem
Anmeldeabschnitt oder telefonisch.

Sie werden dann schriftlich zum Vorgespräch
eingeladen.

Der Kurs findet in Schwäbisch Hall, oder
Crailsheim statt.

Die Teilnahme an dem Kurs zeigt, dass Sie
sich mit Ihrer Situation beschäftigen.

Nach dem Kurs findet ein Abschlussgespräch
statt. Dann erhalten Sie von uns eine
Bestätigung über die Teilnahme, die Sie der
Jugendgerichtshilfe und/oder der
Staatsanwaltschaft vorlegen können.
Damit zeigen Sie, dass Sie sich mit Ihrer
Situation auseinandergesetzt haben.

Wenn du nicht weißt, ob der Kurs für Dich das
Richtige ist, kannst Du auch kostenlose und un-
verbindliche Einzeltermine
vereinbaren.



Landratsamt Schwäbisch Hall
Jugend-Sucht-Beratung

Gelbinger Gasse 20
74523 Schwäbisch Hall
Fon: 0791 755-7920
Fax: 0791 755-7925

Schillerstraße 8
74564 Crailsheim
Fon: 07951 29590-0
Fax: 07951 29590-29

Jugend  Beratung
Landkreis Schwäbisch Hall

Kurs **B** tm

Betäubungs-
mittel

Sie sind wegen
Besitzes illegaler
Drogen
aufgefallen?!

Erwerb und Besitz von Betäubungsmitteln
(auch in geringen Mengen) ist strafbar.

Falls Sie polizeilich aufgefallen sind, wird
gegen Sie ermittelt und das Ergebnis der
Staatsanwaltschaft vorgelegt.

Diese entscheidet, ob das Verfahren gegen
Sie eingestellt wird, oder nicht.

An dieser Stelle machen wir Ihnen ein Angebot

Sie nehmen freiwillig an einem Kurs teil, in
dem Ihre Fragen beantwortet werden.

Die Teilnahme am Kurs **B** kann sich
positiv auf die Entscheidung von
Staatsanwaltschaft oder Gericht auswirken.

Manche unterschätzen den Konsum von Betäubungsmitteln

Neben den Schwierigkeiten mit Polizei und
Justiz sind mit dem Drogenkonsum oft
weitere Risiken verbunden.

Es muss geklärt werden:

- Sind schulische und berufliche Chancen eingeschränkt?
- Droht Führerschein-/Arbeitsplatzverlust?
- Liegen gesundheitliche Beeinträchtigungen vor?
- Sind schon einmal psychische Störungen aufgetreten?
- Hat sich die Persönlichkeit/das Verhalten gegenüber anderen verändert?

Auch wer nicht polizeilich aufgefallen ist,
lebt gefährlich und sollte sich durch den
Kurs **B** informieren.

Es geht auf jeden Fall um....

- ... Rechtliche Folgen
- ... Suchstoffe und Ihre Wirkung
- ... Körperliche und Psychische Risiken
- ... Lösungsmöglichkeiten und Hilfen

